

Das Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen ist ein kaufmännisch eingerichteter Landesbetrieb im Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes NRW. Nähere Informationen unter www.mpanrw.de

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist im **Dezernat 14 "Sicherheitsglas (Technischer Dienst des KBA)"** eine Stelle als

Bachelor of Engineering, Diplom-Ingenieurin (FH) / Diplom-Ingenieur (FH) (m/w/d)

zunächst befristet zu besetzen. Eine spätere Übernahme ist bei Bewährung möglich. Die Tätigkeiten rechtfertigen in Abhängigkeit von dem Abschluss und der Berufserfahrung eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe **EG 10 bis EG 11 TV-L**.

Sie verstärken unser Team in diesen Aufgabenschwerpunkten:

- Abschließende Auftragsbearbeitung und Prüfungen an allen Arten von Fahrzeugverglasungen nach nationalen und internationalen Regelwerken
- Durchführung von Zulassungs- und Überwachungsprüfungen bei Herstellerbetrieben im inner- und außereuropäischen Ausland
- Erstellung von Prüf- und Überwachungsberichten
- Beteiligung an der Weiterentwicklung der Prüfeinrichtungen und Prüfverfahren sowie der Arbeit in nationalen und internationalen Gremien

Dieses Anforderungsprofil zeichnet Sie aus:

- Abgeschlossenes technisches Studium vorzugsweise der Fachrichtung Maschinenbau, Fahrzeugtechnik oder Physik (Bachelor of Engineering bzw. Diplom-Ingenieurin / Diplom-Ingenieur (FH))
- Berufserfahrung im Bereich Sicherheitsglas ist von Vorteil
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen
- Sehr gute Deutsch- und gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Kostenbewusstsein und Verständnis für betriebswirtschaftliche Zusammenhänge
- Kundenorientiertes und strukturiertes Arbeiten, Teamfähigkeit
- Durchsetzungsfähigkeit und Belastbarkeit
- Verständnis für die Anforderungen an das Qualitätsmanagementsystem eines akkreditierten Prüflabors
- Bereitschaft zur Dienstreisetätigkeit (auch mehrtägig) im In- und Ausland (Führerscheinklasse B erforderlich)

Was bieten wir?

- Die Arbeit in einem weltweit anerkannten Prüflabor für die straßenverkehrsrechtliche Zulassung an Kraftfahrzeug-Verglasung
- Umfassende Ausbildung zum/zur Unterschriftsberechtigten im Typgenehmigungsverfahren des Kraftfahrt-Bundesamtes (KBA)
- Einen sicheren Arbeitsplatz mit einer Bezahlung nach den besoldungs- und tarifrechtlichen Regelungen des Landes NRW (Informationen zur Eingruppierung nach dem TV-L finden Sie unter: <https://www.tdl-online.de/tarifvertraege/tv-l>)
- Flexible Arbeitszeiten zwischen 06.30 - 20.00 Uhr, mit Servicezeiten und einem Gleitzeitkonto für eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten für eine gute Work-Life-Balance
- Interessante und wechselnde Aufgaben mit Weiterbildungsmöglichkeiten
- Angebote des Betrieblichen Gesundheitsmanagements u. a. Gesundheitskurse
- Kantine mit täglichem Frühstücks- und Mittagsangebot
- Anbindung an den ÖPNV und Parkmöglichkeiten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail **in einer zusammenhängenden PDF-Datei** unter Angabe des Betreffs "**Dezernat 14**" **bis zum 25.05.2025** an:

personalstelle@mpanrw.de

Das MPA NRW setzt sich aktiv für Chancengleichheit und Diversität ein. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von Menschen aller Geschlechter, unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung oder sexueller Orientierung. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und diesen Gleichgestellten im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Stellenbesetzungen können auch in Teilzeit vorgenommen werden, soweit im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe nicht entgegenstehen.

Datenschutz:

Mit der Abgabe der Bewerbungen ist gleichzeitig das Einverständnis erteilt, dass vorübergehend die für das Auswahlverfahren erforderlichen personenbezogenen Daten gespeichert und verarbeitet werden. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Daten und Bewerbungsunterlagen unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen vernichtet.